

## Presseinformation

Erinnerungen bewahren auf e-Memoria.de

### Persönlich gestaltete Gedenkseiten bringen Trauernde zusammen

Nach dem Tod eines geliebten Menschen ist es der tiefe Wunsch des Erinnerns, der die Trauernden miteinander verbindet. Gemeinsam die Mutter noch einmal lachen hören, die Fotos des Bruders ansehen oder die Lebensgeschichte des Großvaters an die Urenkel weitergeben – es gibt so viele Situationen, in denen die Erinnerungen an einen Verstorbenen den einzigen Trost spenden. Doch wie lässt sich Opas Humor mit Worten beschreiben? Wann kommt die ganze Familie noch einmal zusammen, um sich gemeinsam an ihn zu erinnern? Und wie tauschen sich Hinterbliebene aus, die in einer anderen Stadt wohnen und nicht auf den Friedhof gehen können? Auf den Gedenkseiten von e-Memoria können sich Trauernde nun zusammenfinden und ihre Erinnerungen an einen Verstorbenen teilen. Das Besondere: Zu jeder Gedenkseite wird ein QR-Code erstellt, der mit einem mobilen Endgerät wie einem Smartphone oder Tablet eingescannt werden kann und direkt zur Seite führt. Bei den Basic-Seiten von e-Memoria erhält der Nutzer den QR-Code in Form einer png-Datei und kann diese an Familie und Freunde verschicken. Beim Anlegen einer Premium-Gedenkseite auf e-Memoria.de wird der QR-Code auf eine hochwertige Edelstahlplakette gelasert, die der Trauernde in zweifacher Ausführung zusammen mit einer Klebelösung für den Grabstein sowie einer edlen Grabvase erhält. Damit lässt sich die Edelstahlplakette direkt am Grabstein oder – angeklippt an die Vase – dezent im Blumenarrangement des Grabes platzieren. Besucher, die vor dem Grab stehen und den QR-Code mit ihrem Smartphone einscannen, werden sofort auf die persönliche Seite des Verstorbenen geleitet. Dort finden sie Geschichten, Fotos und Videos, die den Menschen zeigen, an den sie sich erinnern möchten. Somit kann jeder, der sich an den Verstorbenen erinnern möchte, teilhaben – auch über räumliche Grenzen hinweg.

#### Die Geschichte hinter e-Memoria

Entwickelt wurde e-Memoria von Timo Maier, Wirtschaftsingenieur (FH), und Christian Paechter, technischer Diplom-Kaufmann, aus Leonberg, Baden-Württemberg. Die ersten Ideen zu einem Internetportal für mobil erreichbare Gedenkseiten kamen den beiden Freunden im Juni 2012 als Christian Paechter selbst für einen verstorbenen Familienangehörigen eine Gedenkseite anlegen wollte. „Meine Oma Magda wurde Ende 2010 leider weit weg von meiner Heimatstadt beerdigt. Jetzt ist es schwer, sie regelmäßig an ihrem Grab zu besuchen und mit meinen Verwandten über sie zu sprechen. Ich hatte Angst, dass die Erinnerungen an sie mit den Jahren verblassen“, sagt Christian Paechter. Die Suche nach seriösen Gedenkportalen war ernüchternd. „Die angebotenen Seiten anderer

Anbieter waren mit Werbungsbannern überhäuft und kompliziert zu befüllen. Ich wollte eine schlichte, schöne und lebendige Erinnerungsseite für meine Oma, die ich ganz einfach nach meinen Wünschen gestalten und pflegen konnte“, erzählt Paechter. So kamen er und Timo Maier auf die Idee, ein eigenes Internetportal zu entwickeln. „Den Namen haben wir aus ‚e‘ für ‚elektronisch‘ und ‚memoria‘ für Lateinisch ‚Erinnerung, Gedächtnis, Andenken‘ zusammengesetzt“, erklärt Maier. „e-Memoria symbolisiert so auf nachvollziehbare Weise unsere Idee der Trauerarbeit und des Friedhofbesuches auf eine moderne aber trotzdem seriöse Art. Durch den Einsatz von mobilen Endgeräten wollen wir vor allem auch junge Menschen an diese Themen heranführen“, fügt er hinzu. Von der Konzeption bis zur Umsetzung dauerte es mehr als ein Jahr bis e-Memoria.de für erste Testaccounts an Bekannte und Freunde angeboten werden konnte. „Wir haben viele Gespräche mit Trauernden geführt aber auch mit Bestattern und Friedhofs- und Stadtverwaltungen, um herauszufinden, welche Funktionen ein anspruchsvolles Gedenkportal erfüllen muss“, so Paechter.

### **Für wen ist e-Memoria?**

Das Portal richtet sich in erster Linie an die Hinterbliebenen, die um einen geliebten Menschen trauern. Familienangehörige, Freunde und Bekannte können ihre gemeinsamen Erinnerungen zusammentragen – und wenn sie möchten – auch mit Außenstehenden teilen. Auf diese Weise kann jeder, der Zugang zu der Internetseite des Verstorbenen hat, ihn jederzeit – wenn auch nur virtuell – besuchen. Zudem können Menschen, die bald sterben werden, ihren Angehörigen eine Internetseite von sich hinterlassen und noch einmal alles sagen oder aufschreiben, was ihnen wichtig ist. Auch für solche Menschen ist dies ein Weg der Trauerbewältigung – die Trauer, ihre Angehörigen zurücklassen zu müssen.

### **Wie funktioniert e-Memoria?**

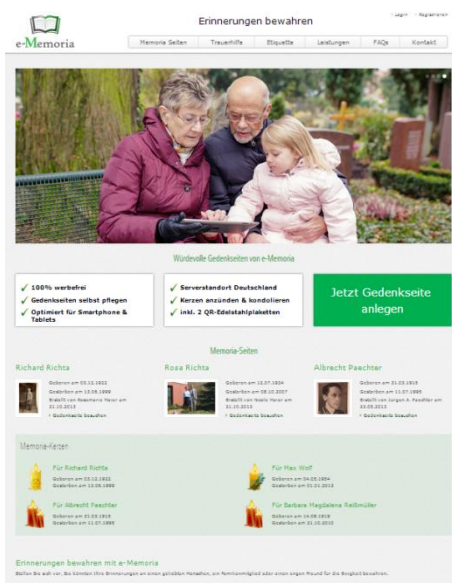
e-Memoria.de ist ein Internetportal, das die On- mit der Offline-Welt der Trauernden verbindet. Nach der Registrierung legen die Trauernden selbstständig eine individuelle Gedenkseite für den Verstorbenen. Auf einer Basic-Gedenkseite[nbsp] können sie dabei ein Startfoto,[nbsp] Personendaten, die Lebensgeschichte bzw. den Lebenslauf der zu erinnernden Person hinterlegen. Außerdem können Besucher der Seite virtuelle Kerzen anzünden und kleine Nachrichten hinterlassen. Neben diesen Funktionen bieten Premium-Gedenkseiten die Möglichkeit, an und können dabei selbstständig ein Startfoto, Personendaten, die Lebensgeschichte bzw. den Lebenslauf, in einer Galerie bis zu zehn Fotos und zwei Videos hochzuladen, die Koordinaten für das Grab zu hinterlegen und zusätzliche Kerzen mit Animation anzuzünden. der zu erinnernden Person hinterlegen. Anschließend erhalten die Trauernden einen QR-Code, hinter dem die URL der Seite hinterlegt ist. Wird der QR-Code nun von einem Smartphone, Tablet oder Phablet eingescannt, wird der Anwender direkt zu der Seite verlinkt. Je nachdem, welche Inhalte die Verantwortlichen freigeben, können die Besucher das Leben des Verstorbenen Revue passieren lassen und sich gegenseitig Trost spenden. sieht er nun die Inhalte

multimedial aufbereitet und kann sogar eine virtuelle Kerze anzünden. Den QR-Code gibt es nicht nur als png-Datei, sondern auch auf eine Edelstahlplakette gelasert und an einer edlen Grabvase befestigt. Diese lässt sich dezent auf dem Grab des Verstorbenen platzieren und ist für Besucher sichtbar. Je nach Basic- oder Premiumaccount steht der QR-Code den Nutzern anschließend als png-Datei und aufgelasert auf zwei Edelstahlplaketten zur Verfügung.

### Was kostet eine Gedenkseite auf e-Memoria.de?

Individuelle Gedenkseiten auf e-Memoria.de gibt es in zwei Formaten: Basic und Premium. Die Basic-Gedenkseiten sind kostenlos, verfügen über ausgewählte Funktionen und können für ein Jahr angelegt sowie anschließend jährlich verlängert werden. Premium-Gedenkseiten können für ein Jahr (24,00 EUR), für fünf Jahre (109,00 EUR) oder zehn Jahre (199,00 EUR) gemietet werden. Dazu kommt eine einmalige Einrichtungsgebühr von 69,00 EUR. Die Hinterbliebenen erhalten dafür eine individualisierbare Gedenkseite mit einer höheren Anzahl an Funktionen und stetigen Neuentwicklungen auf dem Portal e-Memoria.de, zwei wetterbeständige Edelspahlplaketten mit eingelasertem QR-Code, eine hochwertige Grabvase sowie ein Klebe-Set zur Befestigung der Plakette am Grabstein. Nach Ablauf der Mietzeit kann die Premium-Gedenkseite wieder für ein, fünf oder zehn Jahre verlängert werden. Auch ein Upgraden einer Basic-Seite zu einer Premium-Seite ist jederzeit möglich.

### Pressefotos:



Startseite [www.e-memoria.de](http://www.e-memoria.de)



Logo e-Memoria



QR-Code [www.e-memoria.de](http://www.e-memoria.de)

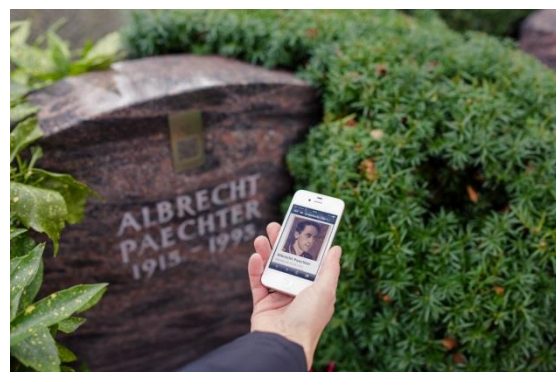


QR-Code zur Gedenkseite von A. Paechter

**Erinnerungen bewahren:** Mit einer mobilen, für Smartphones, Tablets und Phablets optimierten Gedenkseite auf e-Memoria.de können sich Trauernde gemeinsam an ihre Liebsten erinnern und Geschichten, Fotos und Videos über räumliche Grenzen hinweg miteinander teilen. Selbst das Anzünden einer virtuellen und personalisierten Kerze für den Verstorbenen ist möglich.



Grab + Vase mit QR-Code Plakette



Grabstein + QR-Code Plakette





Vase + QR-Code Plakette



Gemeinsam erinnern via QR-Code & Tablet

**Diskret und edel:** Die hochwertige Grabvase und die Edelstahlplakette mit gelasertem QR-Code können individuell und unkompliziert auf dem Grab aufgestellt werden. Durch das Einscannen des QR-Codes gelangen die Hinterbliebenen auf die Seite des Verstorbenen und auf die Texte, Fotos und Videos, die ihn zu Lebzeiten zeigen.

**Pressekontakt:**

e-Novus UG (haftungsbeschränkt)  
 Ludwig-Finckh-Weg 35  
 71229 Leonberg

Christian Paechter  
 Tel.: 0151 / 161 55 777  
 Timo Maier  
 Tel.: 0163/ 720 5502

[info@e-memoria.de](mailto:info@e-memoria.de)  
[www.e-memoria.de](http://www.e-memoria.de)  
[www.e-novus.com](http://www.e-novus.com)

*Die e-Novus UG wurde im August 2013 von Timo Maier und Christian Paechter gegründet und ist ein Spezialist für die professionelle Informationsbereitstellung auf mobilen Endgeräten. Das Unternehmen erstellt und vermietet individualisierbare Internetseiten, die über einen dazugehörigen QR-Code aufgerufen und für die Darstellung auf Smartphones, Tablets und Phablets etc. optimiert werden. Dabei lassen sich die Inhalte der Internetseite je nach Kundenwunsch individuell gestalten und strukturieren, multimedial aufbereiten, jederzeit erweitern und aktualisieren. Durch das Einscannen des QR-Codes vor Ort und die Verlinkung auf die dazugehörige Internetseite erlebt der Anwender eine nahtlose Verknüpfung relevanter Inhalte ohne Qualitätsverlust bei der Darstellung auf seinem mobilen Endgerät. Derzeitige Anwendungsbeispiele dieser Technik sind u.a. die Gedenkseiten auf e-Memoria.de. Die Zusammenarbeit mit Einrichtungen aus dem Kulturbereich wie z.B. Museen, Zoologische Gärten, Kirchen, historische Gebäude und Denkmäler sind geplant bzw. befinden sich in der Umsetzung. Weitere Informationen finden Sie unter [www.e-novus.com](http://www.e-novus.com).*